



<b>Fraktionsantrag</b>	Vorlage-Nr: <b>VO/2022/490</b>	
- öffentlich -	Datum: 20.09.2022	
Fachbereich Soziales, Arbeit und Gesundheit	Ansprechpartner/in:	
	Bearbeiter/in: Schliszio, Katrin	
<b>Haushalt 2023: Antrag der Kreistagsfraktion Die Linke für Hygieneartikel in Schulen</b>		
vorgesehene Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
17.11.2022	Sozial- und Gesundheitsausschuss	

**Beschlussvorschlag:**

Ein Beschlussvorschlag erfolgt nach Beratung in der Sitzung des Sozial- und Gesundheitsausschusses.

**1. Begründung der Nichtöffentlichkeit:** Entfällt

**2. Sachverhalt:**

Der Sachverhalt ergibt sich aus dem der Anlage beigefügten Antrag der Kreistagsfraktion Die Linke vom 08.09.2022.

**Relevanz für den Klimaschutz:** ./.

**Finanzielle Auswirkungen:** 10.000,-- Euro

**Anlage:** Antrag der Kreistagsfraktion Die Linke

**Kreistagsmitglieder**

Anissa Heinrichs  
Maximilian Reimers

**bürgerliche Fraktionsmitglieder**

Hans-Werner Machemehl  
Sebastian Heck

Kaiserstraße 8  
24768 Rendsburg  
Telefon 04331 335753  
Telefax 04331 535754  
kreistag@inke-rdeck.de  
www.linke-rdeck.de/kreistag

DIE LINKE. Kreistagsfraktion Rendsburg-Eckernförde · Kaiserstraße 8 · 24768 Rendsburg

An die Vorsitzende  
Sozial- und Gesundheitsausschuss  
des Kreises Rendsburg-Eckernförde  
- Dr. Christine von Milczewski -

Rendsburg, den 08.09.2022

## **Antrag Hygieneartikel**

Sehr geehrte Frau Dr. von Milczewski,  
Sehr geehrte Damen und Herren,

Die Fraktion DIE LINKE im Kreistag Rendsburg-Eckernförde beantragt, in den öffentlichen Schulen im Rendsburg-Eckernförde (in Trägerschaft des Kreises und der den Kreis angehörigen Kommunen) kostenlose Menstruationsprodukte für die dort unterrichteten, menstruierende Schüler\*innen in den Schulen zur Verfügung zu stellen. Diese Mittel sollen von den Schulen bzw. den jeweiligen Schulträgern abgerufen werden können.

Hierfür werden im Haushalt 10.000 Euro für das kommende Haushaltsjahr bereitgestellt. Diese werden wie folgt begründet:

- a. 2 Euro für Menstruationsprodukte im Monat pro Person zur Entnahme im akuten Bedarfsfall
- b. Abdeckung der Schulzeit unter Berücksichtigung von Urlaub, Ferien und Betriebsphasen

### **Begründung:**

Menstruierende Menschen zahlen für Hygieneprodukte während ihrer Periodenblutung schätzungsweise ca. 15 Euro aus. Besonders für junge Menschen ist dies ein tiefer Griff in die Geldbörse. Nicht zuletzt ist das Stigma von Hygieneprodukten für die Menstruation so hoch, dass bei spontaner Blutung und fehlenden eigenen Binden/Tamppons etc. ein Nachfragen vor laufender Klasse oft unangenehm ist.

Der Kreis sollte deshalb etwas Geld in die Hand nehmen, um die eigenen Schulen mit genügend Hygienesets für Menstruationen auszustatten, dass sowohl Stigma, als auch finanzieller Belastung entgegengewirkt wird.